

Zeitschrift: Der neue schweizerische Republikaner

Herausgeber: Escher; Usteri

Band: 4 (1801)

Register: Bevölkerungstabellen von Helvetien, nach annähernden Schätzungen, wie sie den Wahlvertreten für die bevorstehenden Cantonstagsatzungen zur Grundlage dienten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

begüterte Männer sichtbaren Theil nehmen) und die daraus folgte Verheerung mehrerer Gegenden der Schweiz, einzig die Wirkung von der fanatischen Aushezung einiger Priester waren, die bey der Gefahr das durch Wunderprophezeihungen bethörte Volk schändlich im Stich ließen. Die nemlichen Menschen sind seither zu mehreren malen in ihr Vaterland zurückgeschlichen, um neue Aufstände zu erregen, welches ihnen auch ohne die stäte Wachsamkeit der Regierung, bey dem rohen Theil eines schwergekittenen Volkes, das durch Übergläuben so leicht in jede Gefahr zu stürzen ist, gelungen wäre. Solchen Menschen insgesamt den Rücktritt in ihr Vaterland mit der Fackel der Zwietracht in der Hand, gestatten, wäre nach dem Erachten Eurer Commission, nicht nur eine unverzeihliche Schwachheit, sondern eine Pflichtvergessenheit, so die einzige Regierung bey Wiederholung von Ausfahrt und Grenzsternen weder gegen sich selbst noch gegen die Nation verantworten könnte. Ein namentlicher Ausschluß derjenigen Geistlichen, die sich solcher Aufhezungen schuldig gemacht haben, der dann contradistincte alle übrigen ausgewanderten Geistlichen in der Generalamnestie umfasset hätte, wäre wohl ein Mittel, um diesen gefährlichen Menschen ihr Vaterland zu verschließen, und es hingegen den Schuldlosen en bloc zu eröffnen. — Allein die Aufnahme einer solchen Namensliste würde eine geraume Zeit erfordern; man könnte sich auf die Vollständigkeit derselben nicht verlassen; falsche Nachrichten könnten Abwesende unverschuldet prostituiiren, und den Schuldigen würde auf den Fall ihrer mahren Reue und daherriger Begnadigung, durch die Publikation die Rückkehr in ihr Vaterland beynahme unmöglich gemacht. Endlich würden durch eine solche Verbannungsliste die Verwandtschaften der Schuldigen, die sich mittlerweile ums Vaterland verdient gemacht haben, betrübt, und dem Hass neuer Mahnungsstoff dargeboten werden. (Die Fortsetzung folgt.)

Mannigfaltigkeiten.

Bevölkerungstabellen von Helvetien, nach annähernden Schätzungen, wie sie den Wahldekreten für die bevorstehenden Cantonstagsitzungen (S. N. 370. S. 229 — 31) zur Grundlage dienten.

1. Canton Bern.

	Bevölker. Seelen.	Bevölker. Seelen.
1. Bezirk Bern	18,680	3. Bez. Nieder- seftigen 9,271
2. — Obersef- tigen	6,577	4. — Zollikofen 12,976

	Bevölker. Seelen.	Bevölker. Seelen.
5. Bez. Seeland	8,719	14. Bez. Laupen 8,134
6. — Büren	8,059	15. — Saanen 4,630
7. — Burgdorf	14,904	16. — Oberhüs- menthal 5,754
8. — Wangen	11,565	17. — Niederhüs- menthal 4,239
9. — Langen- thal	19,805	18. — Frutigen 4,092
10. — Niederem- menthal	15,196	19. — Neschi 4,259
11. — Oberem- menthal	15,057	20. — Thun 5,196
12. — Steffis- burg	10,759	21. — Unterseen 2,240
13. — Höchstetten	12,717	22. — Interlaken 6,615
		23. — Brienz 2,948
		24. — Oberhasli 4,971

217,963

2. Canton Zürich.

1. Bez. Andelfingen	15,880	9. Bez. Zürich 18,502
2. — Benken	8,690	10. — Metmen- stetten 14,232
3. — Winterthur	9,491	11. — Horgen 19,064
4. — Elgg	8,284	12. — Meilen 19,076
5. — Fehraltorf	14,828	13. — Grüningen 12,260
6. — Bassersdorf	10,913	14. — Uster 11,604
7. — Bülach	11,373	15. — Wald 11,529
8. — Regenstorf	11,957	

192,684

3. Canton Waadt.

1. Bez. Nyon	8,719	12. Bez. Payerne u. Avenche (der Theil, so vors- mals zu Bern gehörte) 7,153
2. — Aubonne	7,059	13. — Verdon 9,769
3. — Rolle	4,558	14. — Grandson 9,753
4. — Morges	9,045	15. — Orde 9,576
5. — Lausanne	13,629	16. — Lac de Joux 4,153
6. — Lavaud	7,734	17. — Tessonay 7,840
7. — Vevey	9,829	18. — Echallens 7,028
8. — Aigle	11,801	
9. — Pays d'en- haut Romand	4,094	
10. — Oron	4,438	
11. — Moudon	8,866	

144,042

4. Canton Argau.

1. Bez. Arau	13,745	7. Bez. Sarmen- storff 9,522
2. — Döttingen	10,587	8. — Bremgarten 8,110
3. — Külm	14,418	9. — Baden 9,891
4. — Lenzburg	12,243	10. — Zurzach 10,695
5. — Brugg	9,556	
6. — Muri	7,764	

106,531

5. Canton Schaffhausen.

	Bevölker. Seelen.	Bevölker. Seelen.	
1. Bez. Schaffhausen	6,909	7. Bez. Gottlieben	10,220
2. — Renet	4,012	8. — Steckborn	10,453
3. — Klettgau	10,561	9. — Frauenfeld	8,276
4. — Dachsenhofen	2,476	10. — Weinfelden	9,564
5. — Stein	1,836	11. — Tobel	11,555
6. — Arbon	8,674	12. — Bischofszell	8,945
			98,481

6. Canton Appenzell.

1. Bez. St. Gallen	11,376	9. Bez. Teufen	14,860
2. — Gossau	9,420	10. — Wald	12,280
3. — Wyl	6,424	11. — Appenzell	11,336
4. — Lichtensteig	11,500	12. — Oberrheinthal	12,024
5. — Neu St. Jo- hann	11,655	13. — Unterrheinthal	9,844
6. — Moosnang	7,704	14. — Rohrschach	7,062
7. — Flawyl	9,144		
8. — Herisau	13,164		
			147,793

7. Canton Luzern.

1. Bez. Luzern	15,204	6. Bez. Altishofen	10,934
2. — Hochdorf	7,900	7. — Willisau	10,843
3. — Sempach	6,421	8. — Rigiwyl	9,256
4. — Münster	5,750	9. — Schüpfheim	12,896
5. — Sursee	7,518		
			86,722

8. Canton Glarus.

1. Bez. Werden- berg	10,566	4. Bez. Glarus	13,989
2. — Melis	9,786	5. — Schänis	11,576
3. — Schwanden	10,130	6. — Rappers- schwil	10,434

66,481

9. Canton Tessin.

1. Bez. der Miesa	---	6. Bez. Mendrisio	4,979
2. — Bellinzona	7,554	7. — Valsmaggia	6,319
3. — Leventina	9,422	8. — Locarno	17,732
4. — Blenio	6,659	9. — Lugano	30,058
5. — Riviera	2,556		

90,179

10. Canton Fryburg.

	Bevölker. Seelen.	Bevölker. Seelen.	
1. Bez. Fryburg	18,051	7. Bez. Chatel St.	
2. — Schmitten	4,933	Denis	3,193
3. — Schwarzen- burg	8,276	Rue	3,984
4. — La Roche	4,441	Nomont	6,538
5. — Gruyeres	5,640	le-Lac	4,828
6. — Bulle	5,866	Murten	7,985
			73,735

11. Canton Basel.

1. Bez. Basel	19,648	3. Bez. Gelterkinden	8,795
2. — Liestal	6,023	4. — Wallenbourg	6,434
			40,900

12. Canton Solothurn.

1. Bez. Solothurn	8,692	4. Bez. Olten	11,069
2. — Biberist	8,003	5. — Dornach	8,865
3. — Wallstall	8,615		

45,244

13. Canton Uri.

1. Bez. Altdorf	9,697	2. Bez. Andermatt	2,116
			11,813

14. Canton Schwyz.

1. Bez. Schwyz	12,606	3. Bez. Arth	4,864
2. — Einsiedeln	5,657		

23,127

15. Canton Zug.

1. Bez. Zug	12,487		
			12,487

16. Canton Unterwalden.

1. Bez. Sarnen	11,000	2. Bez. Stans	11,072
			22,072

D r u f f e h l e r.

in den Wahldekreten für die Cantonaltagsatzungen
in N. 370.

Canton Bern, Distr. Thun, gibt nicht 2, sondern 1 Deputirten.

— Argau, Distr. Aulm, gibt nicht 3, sondern 5 Deputirte.

— — — Distr. Lenzburg, gibt nicht 3, sondern 4 Deputirte.

— Tessin: seine Tagsatzung besteht nicht aus 42, sondern aus 44 Deputirten.

— Basel, Distr. Liestal, gibt nicht 2, sondern 3 Deputirte.